Protokoll AG § 78 Leistungen und Hilfen zur Erziehung gem. SGB VIII In Pankow“ vom 06. 06. 2013

Moderation Herr Zumkeller, Protokoll Frau Frank/ Kilele

1. Vorstellung Kulturverein Przl. Berg, Frau Zitzmann, der Träger bietet neben Kulturangeboten auch § 19 SGB VIII „Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder“ als Individualangebot mit betreuungsfreien Zeiten an, im März 2013 wurde der Qualitätsdialog mit Sen BJW unter Beteiligung des JA Pankow erfolgreich abgeschlossen.

   In der nächsten AG § 78 soll über die Aufnahme des Trägers in die AG § 78 abgestimmt werden.

2. Protokollkontrolle, Veränderung bei Pkt. 6, Terminänderung: statt 30.06., 31.08.13 bis 31.08.14

3. Stand zum Haushalt: § 35a unterteilt in ambulant, teilstationär und stationär, kann jetzt im Vergleich zum Vorjahr 2012 unterschieden werden; Median der KLR für das erste Quartal ist nicht besonders aussagekräftig, da viele Angaben von den JÄ noch nachgebucht/ korrigiert werden, für die Medianbetrachtung relevant wird der Abschluss des 2. Quartals (genaueres Halbjahresergebnis) und insbes. das 3. Quartal.
   Herr Cersowsky bittet um Diskussion in den UAGs, dass bei steigenden Fallzahlen (Gesamtsumme) die Kosten sinken, hat das Auswirkungen auf die Qualität der Arbeit? Herr Zumkeller gibt den Hinweis, dass im Gesamtergebnis u. a. auch die integrativen Lernhilfen enthalten sind, deren Anzahl deutlich gestiegen ist, diese verursachen aber längst nicht so hohe Kosten wie die stationären Hilfen.
   Man kann bereits sagen, dass das Budget 2014 nicht ausreichend sein wird, Senat hält aber an dem Ausgabevolumen fest.

4. Aktuelles zu SRO: Frau Hollan verteilt Übersicht über alle FUA-Projekte, es stehen insgesamt 150 000,- € zur Verfügung, davon gehen 90 000,- € in die Planung von Projekten, 30 000,- € in die Planungsraumkonferenz (Einladung, Durchführung, Moderation, Dokumentation), 15 000,- € für die Teilnahme der freien Träger an den Fallteams, wenn von den bisherigen FUA-Mitteln etwas übrig bleibt, wird am 05.09. entschieden, wie das Geld verwendet werden könnte. Kassenabrechnung für alle verwendeten Mittel ist der 30.11.2013.
   Die Planung für 2014 läuft bereits, am 24.09.13 findet die nächste FUA-Börse statt (s. unten). Es gab die Nachfrage wie die freien Träger, die nicht in den Fallteams sitzen, von den bestehenden FUA Projekten erfahren können. Alle freien Träger sind grundsätzlich in ihrer Region eingeladen an den FUA Sitzungen und an der Planungsraumkonferenz teilzunehmen. Es gibt die Möglichkeit bei Frau Hollan oder Herrn Zumkeller hinsichtlich der entsprechenden Kontaktpersonen nachzufragen.

   In diesem Zusammenhang stellte Lara Berlin ein Projekt vor, welches sie gemeinsam mit dem Bürgerhaus e.V. vorbereiten und welches auf Nachfrage vom JA entstanden ist, da es einen Bedarf an Fachveranstaltungen zu den Themen Kommunikation, psych. Erkrankungen und Sucht geben. Aktuell gibt

es noch zu wenige Anmeldungen. Anmeldungen (von MitarbeiterInnen der freien Träger) werden aus Gesamtpankow entgegen genommen.

Am 24.9.2013 findet die nächste FUA-Börse im kleinen Ratssaal des Rathauses Pankow in der Breiten Straße von 13 – 18h statt. Vorstellung aller Projekte und Vorschau der Projekte 2014.

5. Im Rahmen von Frühen Hilfen/Aufsuchender Elternarbeit ist ein Projekt - befristet bis 2015 - geplant, in welchem eine erfahrene Sozialpädagogin gesucht wird, die Ehrenamtliche begleitet. Der Finanzrahmen für Personal und Sachkosten beträgt 25000,- €, interessierte Leistungsanbieter können die Projektskizze bei Frau Matthe oder Herrn Zumkeller bis 30.06.13 anfordern. Ergänzend dazu die Info, dass das Rahmenkonzept für „Frühe Hilfen“ mit 211000,- € fest bewilligt wurde. Die einzelnen Bausteine sind: Ehrenamtliche, Familienhebammen, Angebotslotse für frühe Hilfen, Koordination frühe Hilfen, entwicklungspsychologisches Beratungskonzept mit EFB, Start ins Leben.

6. Wimes: Fachveranstaltung am 11.06.2013 in der Schwarzen Pumpe.
   Ende August gibt es einen Bericht zur Wimes Gesamtauswertung (5 beteiligte JÄ in Berlin), dieser wird in den Bezirken besprochen und ausgewertet bevor er zur Vorstellung ins Abgeordnetenhaus geht. Eine Veranstaltung mit den in Pankow engagierten Trägern zu den dann vorliegenden Ergebnissen ist vom Jugendamt Pankow geplant.
   Die Planungen für 2014 (Weiterführung von Wimes auf Berliner Ebene, weitere Ausgestaltung im Kontext der Hilfeplanung, Integration in das Verfahren) ist zurzeit unklar.

7. Kurzinformationen zum Leistungsangebot „Haushaltsorganisationstraining im Kontext sozialpädagogischer Familienhilfe“
   Es gibt drei qualifizierte Bewerbungen, das Projekt wird noch genauer nach Abschluss des Auswahlverfahrens in der AG vorgestellt, Schwerpunkt: Haushaltstraining, Aufstehen, Kochen, Einkauf, Tagesstrukturierung etc, Prognostiziertes Fallaufkommen ca. 15 – 20 Fälle im Jahr.

8. Berichte aus den Unterarbeitsgruppen der AG § 78 SGB VIII:
   AG Krise: entschuldigt wegen Urlaub.
   AG amb. Hilfen: Stundenerfassung wird für den Zeitraum 1. 03. 2013 bis 31. 08. 2013 fortgesetzt, inhaltliche Std.erfassung und Abrechnung sollen von den freien Trägern selbständig kommen, am 31.6.2013 findet eine erste Auswertung statt.
   Lt. Datenschutz dürfen Daten nicht unverschlüsselt per E-Mail versendet werden, sobald die Daten aus dem geschützten Trägerrahmen hinausgehen, müssen sie gesichert/geschützt werden, Arbeitsanweisung des JA wird zur Information an alle Träger gesendet, lt. Datenschutz geht Fax auch nicht, d.h. Berichte sind vorbeibringen oder per Post zu versenden. Die MitarbeiterInnen des RSD wurden durch die AA entspr. In Kenntnis gesetzt (hier insbes. bezogen auf die elektronische Versendung von Hilfeplänen bzw. Trägerevaluationen).
   Nächster Termin: 20.08.2013 Rathaus Weißensee, Raum 603.

U-UAG zu psychosozialer Diagnostik, geschlossene AG, es sind jeweils drei Vertreter aus dem RSD und der freien Träger, Teilnehmer arbeiten an der Thematik, geplant ist Anfang 2014 eine Fachveranstaltung zu machen.
AG stat. Hilfen: am 07.11.2013 ist eine Fachveranstaltung zum Thema Partizipation und Beschwerdemanagement geplant für MitarbeiterInnen bei den freien Trägern und RSD unter Einbeziehung des Kindschaftswesen(Pfleger/Vormünder), es wird einen fachlichen Input zum aktuellen Diskurs geben, Arbeitsgruppen zu Fragen und Erfahrungsaustausch zum Thema und Anschauungsmaterial sowie Stelltafeln. Die freien Träger sind eingeladen, ihren Diskussionsprozess und Stand in die Fachdiskussion mit einzubringen.
AG begleiteter Umgang: es ist ein Papier zu Standards des begleiteten Umgang bei Pflegekindern erarbeitet worden.
AG Jugendberufshilfe: entschuldigt
AG Jugendhilfe und Schule: Inklusion ist Thema

9. Gemeindedolmetscherdienst, dieser Dienst kann unentgeltlich genutzt werden, JA Pankow nutzt dies regelmäßig, das Budget dafür soll gekürzt werden. Den freien Trägern ist der Gemeinnützige Gemeindedolmetscherdienst, der bis 8.2012 tätig war, nicht bekannt.

Die Anmeldung für die ReNNsation läuft, findet am 07.09.2013 wieder rund um den Weißen See statt.

Tagesordnungspunkte für die AG § 78 am 22.08.2013:
Fallteamzusammensetzung, weitere TOP Punkte bitte an den GA melden,

Geschäftsführender Ausschuss wird im Herbst neu gewählt, interessierte und engagierte Mitglieder der freien Träger aus der AG mögen ihre Kandidatur überlegen und sich melden. Wahl findet am 21. November auf der AG statt.